



Eltern Informationen von A bis Z

A

Adresse und Kontakte:

GGG Mülheimer Freiheit
Mülheimer Freiheit 99
51063 Köln
Telefon: 0221 4920108-0
Fax: 0221 4920108-19
www.ggs-muelheimerfreiheit.de
112495@schule.nrw.de

Sekretariat:

Frau Schmitz

Öffnungszeiten:

täglich 8 – 13 Uhr

Schulleiterin (komm.)

Cornelia Rathke

0221 4920108-10

cornelia.rathke@stadt-koeln.de

Anmeldung:

Die Anmeldung für das neue Schuljahr erfolgt nach den Herbstferien. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte unserer →Homepage oder den in den Kindergärten ausliegenden Informationen.

Abholen und Bringen der Kinder:

„Selbstständigkeit“ ist ein Ziel, das wir an unserer Schule fördern. Dazu gehört auch, dass sich die Kinder in der Schule ohne Eltern bewegen können und sollen. Sollten Sie Ihre Kinder begleiten wollen, beachten Sie bitte:

Aus Sicherheitsgründen werden die Kinder nur bis zum Schultor (Mülheimer Freiheit) bzw. der Eingangstür an der Straße (Düsseldorfer Str.) gebracht und dort nach Unterrichtschluss bzw. zum Ende der OGS-Zeit auch wieder abgeholt. Über die Seiten-/Nebeneingänge und den Parkplatz des Rheingymnasiums und über den Parkplatz in der Uferstraße, neben dem roten Haus, ist der Zutritt sowie das Bringen und Abholen der Kinder aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

→ Schulweg

Arbeitsmaterialien:

Ohne persönliche Arbeitsmaterialien wie z.B. Bleistifte, Radiergummi oder Buntstifte ist selbstständiges Arbeiten nicht möglich. Kinder sollen lernen, für ihre Materialien Verantwortung zu übernehmen und Ordnung in ihrem Ranzen zu halten. Bitte unterstützen Sie ihr Kind dabei. Fehlende Materialien werden im Wochenplanbuch Ihres Kindes vermerkt, so dass für Ersatz gesorgt werden kann.

Zu Beginn jedes Schuljahres werden Sie von den Klassenlehrer*innen über die Grundausrüstung informiert.



B

Beurlaubung:

Sie wissen schon eine Weile vorher, dass Ihr Kind nicht zur Schule kommen kann? Z.B.

- religiöse oder familiäre Feste
- wichtige Arzttermine
- besondere Veranstaltungen im Verein
- Bitten Sie die Klassenleitung rechtzeitig vorher um Beurlaubung. (schriftlich)
- Mehr als 2 Tage und vor- oder nach den Ferien entscheidet die Schulleitung.

Bewegliche Ferientage:

Außerhalb der Ferien stehen der Schule neben dem Rosenmontag noch weitere bewegliche Ferientage zu. Diese werden Ihnen unter der Rubrik → Termine auf der → Homepage bekanntgegeben.

Beschwerden:

Falls es einmal Unstimmigkeiten oder Gründe für Beschwerden geben sollte, versuchen Sie

bitte, diese mit den betreffenden Lehrer*innen/ Mitarbeiter*innen zu regeln, bevor Sie sich an die Schulleitung wenden.

Büchergeld:

Der Eigenanteil für das Büchergeld von 12,- € wird vor den Sommerferien bar an die Klassenlehrer*innen gezahlt. Hierzu erfolgt eine schriftliche Information. Leistungsbezieher sind vom Eigenanteil befreit.



C

Computer:

Alle Klassen und Nebenräume sind mit ein bis zwei Rechnern und einem Beamer ausgestattet. Die Schule verfügt über WLAN und kann mehrere Klassensätze Tablets bei Bedarf im Unterricht einsetzen.

E

Einschulung:

Die Einschulung findet am zweiten Schultag nach den Sommerferien statt. Der genaue Termin wird schriftlich mitgeteilt. Vorher lernen die Kinder bereits ihre neue Klasse und neue Lehrer*in und OGS-Pädagog*innen kennen. Auch dazu werden sie schriftlich eingeladen.

Elternabend:

Kurz nach den Sommerferien lädt die Klassenlehrer*in zum Elternabend ein. Dort werden die Eltern über das kommende Schuljahr informiert und der Vorstand der → Klassenpflegschaft wird gewählt. Dieser hat die Möglichkeit, bei Bedarf zu weiteren Elternabenden einzuladen.

Eltern- Café:

Jeden Freitag von 8.15 bis 10.00 Uhr betreibt unsere Sozialarbeiterin Frau Pinke ein Eltern-Café in der Mensa. Hier bietet sich die Möglichkeit zum Austausch über die Schule, die Kinder oder einfach über dies und das. Schauen Sie gerne vorbei!

Elternmappe:

Die gelbe Elternmappe dient der Kommunikation zwischen Schule/OGS und Elternhaus. Alle wichtigen Mitteilungen und Briefe kommen in diese Mappe. Bitte schauen Sie täglich hinein und nehmen Sie bereits gelesene Briefe hinaus.

Elternmitwirkung:

Eltern wirken in wichtigen Fragen der Schule mit:

– Klassenpflegschaft:

Alle Eltern einer Klasse bilden die Klassenpflegschaft. Sie wählt auf dem ersten → Elternabend einen Vorstand und dessen Vertretung. Die Klassenpflegschaft dient der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrer*innen.

– Schulpflegschaft:

Die Vorstände der Klassenpflegschaften bilden die Schulpflegschaft. Sie wählt den Elternvorstand der Schule. Die Schulpflegschaft vertritt die Interessen der Eltern bei der Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule. Sie berät über alle wichtigen Angelegenheiten der Schule.

Eltern sind zudem in der →Schulkonferenz, der → Steuergruppe und diversen Ausschüssen vertreten.

Elternmitarbeit:

Eltern unterstützen die Schule bei der Durchführung von Festen (Sommerfest, Karneval, St. Martin, Klassenfeste, etc.). Außerdem arbeiten Eltern im Förderverein mit und helfen bei der Reinigung und Renovierung der Klassenräume und des Schulgeländes.

Englisch- Unterricht:

Seit 2009 beginnen alle Erstklässler mit dem Englisch- Unterricht. Das Fach Englisch wird zweistündig unterrichtet. Dabei zielt der Englischunterricht besonders auf den Erwerb grundlegender elementarer sprachlicher Mittel sowie kommunikativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, die die Schüler*innen in konkreten Situationen erproben und festigen können.



Entschuldigung:

Kurzfristig wird klar, Ihr Kind kann nicht zur Schule gehen, weil es z.B. krank ist, dann gilt: **Bitte rufen Sie morgens in der Schule an!** Wir machen uns sonst Sorgen!

Entschuldigen Sie das Fehlen bitte hinterher schriftlich. Unentschuldigte Fehlzeiten und Verspätungen erscheinen auf dem Zeugnis Ihres Kindes.

F

Feiern:

Feiern sind ein wichtiger Teil unseres Schullebens. Regelmäßig finden im Jahresverlauf unsere Monatsfeiern statt. Mehrere Klassen bilden dabei eine Feiergruppe und präsentieren sich gegenseitig Arbeitsergebnisse aus dem Unterricht. Gerne können Sie als Eltern die Schülerfeiern Ihres Kindes besuchen.

Ferienbetreuung:

Die Kinder, die die OGS besuchen, haben die Möglichkeit, auch in den Ferien und an unterrichtsfreien Tagen betreut zu werden. Hierzu wird der Bedarf im Vorfeld abgefragt. Während der Ferien ist die OGS von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.



Förderverein:

Der Förderverein unterstützt die Schule bei Veranstaltungen und bei der Finanzierung von Unterrichtsmitteln insbesondere bei Spielgeräten für die Pausenausleihe, Schulhofgestaltung, Projekten sowie Zuschüssen zu Klassenfahrten. Er springt überall dort ein, wo es an offiziellen Mitteln fehlt. Der Verein finanziert sich über Mitgliedsbeiträge, Spenden, Sponsorengelder und durch Erlöse von Festen und Feiern. Mitglied kann jeder ab einem Jahresbeitrag von 12,- € werden. Beitrittserklärungen finden Sie auf der → Homepage.

Frühstück:

Gesunde Ernährung ist wichtig, damit unsere Kinder den ganzen Tag fit und leistungsfähig sind. Bitte achten Sie darauf, Ihren Kindern ein gesundes Frühstück mitzugeben. Das kann beispielsweise sein:

- Brot oder Brötchen (am besten Mehr- oder Vollkorn) mit Käse oder Wurst



- Rohkost wie Paprika, Gurken, Möhren
- alle Obstsorten
- Getränke: Wasser, Saftschorle

Fundsachen:

Fundsachen werden in den beiden Häusern zentral gesammelt: im roten Haus im Eingang des Safarihauses. Über den → Hausmeister erhalten Sie Zugang. Im gelben Haus befindet sich die Fundkiste im Keller. Bitte sprechen Sie uns an. Nicht abgeholte Fundstücke werden jeweils in den Ferien (Herbst/Weihnachten/Ostern/Sommer) entsorgt bzw. an den Umsonstladen gespendet.

G

Gespräche:

Ganztag: → Offene Ganztags Schule (OGS)

Gemeinsames Lernen:

Als Inklusive Schule sehen wir es als unsere Aufgabe, weitgehend alle Kinder - unabhängig von ihren individuellen Entwicklungsaufgaben - zu unterrichten. Um dies umsetzen zu können, arbeiten bei uns sechs Sonderpädagog*innen gemeinsam mit den Grundschullehrer*innen in multiprofessionellen Teams eng zusammen.

H

Handy:

Verzichten Sie bitte darauf, Ihrem Kind ein Handy mit zur Schule zu geben. Sollte es unbedingt notwendig sein, so muss das Handy während der gesamten Schulzeit ausgeschaltet im Schulanzen verbleiben und darf auf dem Schulgelände nicht herausgeholt werden. Andersfalls wird das Handy eingezogen und an die Eltern im Sekretariat wieder ausgegeben.

Gleiches gilt für Smartwatches.

Die Nutzung von Messengerdiensten und Social-Media-Plattformen ist für Kinder im Grundschulalter nicht geeignet.

→ Mediennutzung

Hausaufgaben:

Unsere Schule arbeitet mit einem Wochenplan, in dem Aufgaben für den Vor- und Nachmittag vermerkt sind. Die Halbtagskinder bearbeiten

täglich eine Aufgabe aus diesem Plan am Nachmittag als Hausaufgabe. Die OGS Kinder arbeiten in der Lernzeit daran.

→ Wochenplan.

In den Klassen 1 und 2 sollten dafür täglich etwa 30 Minuten, in den Klassen 3 und 4 etwa eine Stunde eingeplant werden. Lediglich im ersten Halbjahr des ersten Schuljahres erhalten die Kinder tägliche Aufgaben.

Hausmeister:

Rotes Haus: Der Hausmeister Herr Rommewinkel ist unter der Nummer 4920108-14 zu erreichen.

Gelbes Haus und blaue Halle: Der Hausmeister Herr Lütz ist unter der Nummer 355336914 zu erreichen.

Hausschuhe:

Da sich in jedem Klassenraum ein Teppich für den Sitzkreis befindet, tragen die Kinder bei uns Hausschuhe, die in der Schule verbleiben.

Herkunftssprachlicher Unterricht (HKU):

Wir bieten Herkunftssprachlichen Unterricht in Türkisch an. Die Unterrichtszeiten liegen am Nachmittag nach dem → Mittagessen.

Näheres erfahren Sie auf einem Informationsabend. Der HKU für andere Sprachen findet an anderen Grundschulen statt. Informieren Sie sich im → Sekretariat.

Hitzefrei:

Wir werden den Unterricht **bei Ankündigung von Temperaturen über 30°C um 11 Uhr** schließen. Alle Kinder dürfen anschließend abgeholt werden, können aber bis 12.00 Uhr auch noch von Lehrer*innen betreut werden. (Ausnahme: Schwimmunterricht findet bis 11.45 Uhr statt.)

OGS-Kinder werden natürlich bis zu ihrer gewohnten Abholzeit betreut.

Wenn Sie wünschen, dass Ihr Kind selbständig nach Hause gehen soll, teilen Sie dies den Lehrer*innen bitte schriftlich für den jeweiligen Tag mit.

Homepage:

Die offizielle Seite der Schule finden Sie unter: www.ggs-muelheimerfreiheit.de

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Schule sowie aktuelle Informationen und Ter-

mine. Informationen zum Offenen Ganztage finden Sie unter: www.ogs-rheinschule.de

I

Individuelles Lernen:

Unsere Schülerschaft ist außerordentlich vielfältig und damit ein Spiegelbild unseres Stadtteils. Dieser Vielfalt begegnen wir mit den verschiedensten pädagogischen und strukturellen Maßnahmen. Hierzu zählen vor allem der → jahrgangsgemischte Unterricht, die individuellen → Wochenpläne, äußere Differenzierung in kleinen Fördergruppen, das Lernstudio, das gemeinsame Lernen in den Tischgruppen, u.a. Vor allem für die Kinder mit besonderem Förderbedarf werden regelmäßig ausführliche Förderpläne erstellt, in denen die besonderen Bedürfnisse formuliert sind.

Infektionsschutz/Impfung:

Seit dem 01.03.2020 gilt das Masernschutzgesetz. Impfpflicht gilt für alle Schüler*innen. Der Nachweis erfolgt mittels Impfausweis oder einer ärztlichen Bescheinigung bei der Schulleitung. Bei einigen Krankheiten (z.B. Windpocken) gelten besondere Regelungen: Kinder ohne Immunität dürfen vorübergehend die Schule nicht besuchen. (Windpocken: 16 Tage) Als Nachweis gelten auch hier Impfpass oder Bescheinigung des Arztes. Wir informieren im Ernstfall genauer per Elternbrief.

J

Jahrgangsgemischter Unterricht:

Die Kinder einer Jahrgangsstufe sind trotz gleichen Alters unterschiedlich weit in ihrer Entwicklung. Dem kommen wir mit dem jahrgangsgemischten Unterricht entgegen. Damit die Kinder nicht regelmäßig Klassenraum und Klassenlehrer wechseln müssen, unterrichten wir in aufsteigenden Stammgruppen.

Die Klasse 1/2 wird im folgenden Jahr 2/3, dann 3/4 und anschließend eine Kombination 4/1.

K

Karneval:

Weiberfastnacht wird in den Klassen und auf den Fluren von 9.00 - 11.11 Uhr ausgiebig Karneval gefeiert.



Traditionell nimmt die Rheinschule auch am Mülheimer Dienstagszug mit einer Fußgruppe teil, zu dem alle Kinder und Eltern herzlich eingeladen sind.

Klassenarbeiten:

In den Klassen 1 und 2 werden Lernstandskontrollen jedoch noch keine benoteten Klassenarbeiten geschrieben. An der Rheinschule werden ab dem zweiten Halbjahr der Klasse 3 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch benotete Klassenarbeiten geschrieben.

Klassenpflegschaft: → Elternmitarbeit

Klassensprecher: → Schülermitwirkung

Konferenzen:

Die Konferenzen der Lehrer*innen finden regelmäßig am Dienstagnachmittag statt. Über außergewöhnliche Konferenzen, Dienstbesprechungen und Fortbildungstermine, die den Unterricht berühren, werden Sie über den Terminkalender, der →Homepage informiert.

L

Läuse:

Sollte bei Ihrem Kind ein Kopflausbefall festgestellt werden, so teilen Sie uns das umgehend mit. Das Kind bleibt zu Hause, bis kein Befall mehr festzustellen ist.

M

Mediennutzung:

Als Schule raten wir ausdrücklich davon ab, Grundschulkindern Messenger-Dienste zur Verfügung zu stellen. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass sich die Nutzung negativ auf das Klassenklima auswirkt. Zudem ist lt. Datenschutzgrundverordnung die Nutzung vieler Dienste erst ab 13 bzw. 16 Jahren erlaubt und damit für Grundschüler nicht geeignet.

Auch Filme und Computerspiele, die über eine Altersfreigabe von 0 oder 6 Jahren hinausgehen, sollten von Grundschulkindern nicht genutzt werden.

Mittagessen:

Im Rahmen der → OGS erhalten die Kinder täglich eine warme, frisch in unserer Küche zubereitete Mahlzeit. Die Kinder essen in drei

Schichten in der Mensa an der Mülheimer Freiheit und den Räumen Inselbar und Arche in der Düsseldorfer Str. Die Essenzeiten variieren je nach Alter der Kinder und dem Stundenplan.

N

Noten: Ziffernnoten werden erst zum 2. Halbjahr des 3. Schuljahres gegeben.
→ Zeugnisse

O

Offene Ganztags Schule (OGS):

Die OGS ist ein Angebot für alle Kinder, die aus den verschiedensten Gründen nach Unterrichtsende eine Betreuung benötigen.

Träger der OGS ist:
Netzwerk e.V.
Longericher Str.136
50739 Köln
Tel.: 0221 888 996-0
www.net-sozial.de

Die Hauptöffnungs- und Angebotszeiten sind täglich von 12.00 – 16.00 Uhr.

Zusätzlich gibt es von 7.30 - 8.00 Uhr einen Frühdienst und von 16 – 16.30 Uhr den Spätdienst (mit einer Bescheinigung des Arbeitgebers). Durch die Verzahnung von Schule/Ganztags arbeiten die Gruppenleitungen wöchentlich zwischen zwei und vier Stunden am Vormittag mit der Klassenlehrer*in zusammen.

Die Kinder können entweder um 15.00 Uhr oder um 16.00 Uhr abgeholt werden.

Die OGS bietet den Kindern ein → Mittagessen.

Von 14.15 Uhr bis 15 findet die Lernzeit statt, in der die Kinder u.a. an ihren Wochenplänen arbeiten. Die OGS-Mitarbeiter*innen und Lehrer*innen klären Verständnisfragen mit den Kindern und unterstützen sie bei der selbstständigen Erledigung ihrer Aufgaben.

Darüber hinaus können die Kinder in der lernfreien Zeit an den unterschiedlichsten AGs und Projekten teilnehmen. Die Kinder wählen diese nach eigenen Wünschen für ein Schuljahr aus.



Das Ferienangebot umfasst u.a. Ausflüge in die nähere Umgebung, besondere Sport- und

Spielangebote, außergewöhnliche Projekte, phantasievolle Kunstaktionen und vieles mehr.

Die Gruppenleitungen haben individuelle Gesprächszeiten. Sie erfahren diese auf dem ersten Elternabend.

Einen Gesprächstermin mit der OGS Leitung können Sie telefonisch vereinbaren:

Büro: Düsseldorf Straße 9
Öffnungszeiten: 8.00 - 16.00 Uhr
Dabrowka Kolodziejski, Tel.: 96425-13

Weitere Informationen erhalten Sie auf der OGS- Homepage:
www.ogs-rheinschule.de

P

Pausen:

Nach den ersten beiden Unterrichtsstunden findet eine Frühstückspause im Klassenraum Ihres Kindes statt. Bitte versorgen Sie Ihr Kind täglich mit einem gesunden Frühstück und verwenden Sie zum Transport des Frühstücks eine Butterbrotdose. Ebenso lohnt die Anschaffung einer Trinkflasche. Nach der Frühstückspause haben die Kinder Gelegenheit, sich während der zwanzigminütigen Hofpause ausgiebig zu bewegen. Nach weiteren zwei Unterrichtsstunden findet nochmals eine Pause auf dem Schulhof statt.



R

Religionsunterricht:

Zurzeit wird katholischer und evangelischer Religionsunterricht angeboten.

Rucksack- Projekt:

Für Mütter, die mit ihren Kindern die Herkunftssprache sprechen, bieten wir seit 2005 das Rucksack-Programm an. Mittwochs von 8 bis 10 Uhr trifft sich die Rucksackgruppe in unserer Schule. Hier werden die Themen, die die Kinder im Unterricht behandeln, in der Muttersprache besprochen. Dazu gibt es passendes Material, das die Mütter zusammen mit ihren Kindern zu Hause bearbeiten können. Dieses Material liegt in türkischer und arabischer Sprache vor. In gemütlicher Atmosphäre wird auch über Bildungs- und Erziehungsfragen gesprochen.

S

Schulbeginn:

Der Unterricht beginnt in der Regel um 8.15 Uhr. Bitte schicken Sie Ihr Kind so zur Schule, dass es pünktlich zwischen 8.00 und 8.15 Uhr in der Klasse ankommt. Vor 8.00 Uhr findet keine Aufsicht durch die Schule statt. Nur Kinder, die in der OGS-Frühbetreuung angemeldet sind, dürfen vor 8.00 zur Schule kommen.

Schulkonferenz:

Die Schulkonferenz ist das oberste Gremium der Schule. Hier werden alle wichtigen Entscheidungen getroffen. Neben der Schulleiterin gehören ihr sechs Lehrer- und sechs Elternvertreter an.

Schulpflegschaft: → Elternmitwirkung

Schulpolizist:

Die Mülheimer Polizei stellt einen Kontaktpolizisten für unsere Schule zur Verfügung, der sich den Kindern vorstellt und regelmäßig die Schule besucht. Die Kontaktdaten erfahren Sie über die Schule.

Schulregeln:

1. Ich bin freundlich und höflich.
2. Ich bin rücksichtsvoll und achte die Grenzen meiner Mitmenschen.
3. Ich bin hilfsbereit und hole Hilfe.
4. Ich tue niemandem weh.
5. Ich achte fremdes Eigentum.

Schul- Sozialarbeiterin:

Frau Melanie Pinke ist unsere Schulsozialarbeiterin. Sie ist die Schnittstelle zwischen den Familien und der Schule und berät und unterstützt bei Bedarf Kinder und Eltern. Darüber hinaus initiiert sie besondere Schülergruppen und das → Eltern- Café.

Telefon: 4920108-20

Schulweg:

Grundschüler können nach einigen Wochen den Weg zur Schule alleine oder in der Gruppe bewältigen. Voraussetzung ist, dass sie diesen Weg mit ihren Eltern zuvor geübt haben

Bitte vermeiden Sie das Bringen und Abholen mit dem Auto. An beiden Häusern gibt es keine Möglichkeit ohne Gefährdung anderer Kinder zu halten. Bitte beachten Sie die geltenden Straßenverkehrsregeln.

Weitere Informationen und Tipps erhalten Sie auf dem ersten Elternabend.

Schülermitwirkung:

Schon in der Grundschule können die Kinder an Entscheidungen beteiligt werden und Verantwortung übernehmen.

Wöchentlich trifft sich in der Klasse der Klassenrat, um Probleme zu klären und Ideen zu sammeln. Dieser wählt die beiden Klassensprecher. Einmal im Monat treffen sich die Sprecher mit der Vertrauenslehrerin, der Schulsozialarbeiterin und bei Bedarf der Schulleiterin, um diese Ideen schulweit einzubringen.

Darüber hinaus übernehmen Schüler Verantwortung und Dienste in den Klassen und in der Schule.

Schwimmen:

Alle Kinder bewegen sich gerne im Wasser.



Schwimmen zu können stärkt das Selbstwertgefühl, hat gesundheitsfördernde und unter Umständen sogar lebensrettende Bedeutung.

tung.

Im Rahmen des Sportunterrichts erhalten die Kinder der Jahrgangskombination 3/4 ein Halbjahr lang wöchentlich zwei Stunden Schwimmunterricht. Die Teilnahme am Schwimmunterricht ist verpflichtend.

Sekretariat:

Das Sekretariat ist mit Frau Schmitz bestens besetzt. Die Öffnungszeiten finden Sie unter → Adresse.

Sport:

Schwerpunkte des Sportunterrichts sind die Entwicklung der Beweglichkeit und die Hinführung zum gemeinsamen Spiel. Dabei soll der Sportunterricht allen Kindern Freude machen. Für den Sportunterricht benötigt Ihr Kind eine Turnhose, ein T-Shirt und Hallenturnschuhe mit geeigneter Sohle. Sportschuhe, die auch auf der Straße getragen werden, sind im Sportunterricht nicht zugelassen. Alle Sachen sollen mit dem Namen Ihres Kindes versehen sein.

Sprechzeiten:

Die Klassenlehrer*innen teilen Ihnen auf dem ersten Elternabend mit, wann und wie sie zu erreichen sind. Außerdem besteht die Möglichkeit, über den Rückmeldebogen der Wochenpläne Gesprächsbedarf anzumelden.

Die Sprechzeiten der Schulleitung und des Sekretariats finden Sie auf der → Homepage unter „Kontakte“.

Die Sprechzeiten der OGS finden Sie unter → Offene Ganztags Schule oder auf der OGS-Homepage unter "Kontakte"

Steuergruppe:

Die schulische Steuergruppe ist mit Lehrer*innen und Elternvertreter*innen besetzt. Sie trifft sich regelmäßig, initiiert und begleitet Entwicklungsvorhaben für Schule und Unterricht.

Stundenplan:

Stundenpläne werden jeweils zu Beginn des Halbjahres erstellt und veröffentlicht. Änderungen, die manchmal aufgrund von Vertretungen nötig sind, werden über die Kinder den Eltern mitgeteilt.

Der Vormittag ist in drei Blöcke gegliedert, zwischen diesen liegen die → Pausen. Die Fächer sind nicht fest im Stundenplan verankert. Die Klassenlehrerinnen gestalten den Tag nach pädagogischen Gesichtspunkten.

T

Tag der Offenen Tür:

Dieser findet einmal jährlich im Vorfeld der Anmeldungen an einem Samstag statt. An diesem Tag kann der Unterricht in beiden Häusern (ROT und GELB) besucht und sich vielfältig über unsere Schule informiert werden.

Teams:

Jeweils zwei Klassen einer Jahrgangskombination bilden ein Team. In der Regel arbeiten zwei Grundschullehrer*innen, eine Sonderpädagog*in und die OGS-Mitarbeiter*innen eng in diesem Team zusammen, erstellen weitgehend unabhängig die Stundenpläne und regeln soweit möglich die Vertretung. Sie treffen sich wöchentlich, um gemeinsam alle relevanten Themen in den Klassen zu besprechen, aber auch um Unterricht vorzubereiten.

Telefon:

Mülheimer Freiheit (Rotes Haus)

Sekretariat:	4920108-0
Schulleitung	4920108-10
Stellvertr. Schulleitung	4920108-11
Schulsozialarbeiterin	4920108-20
Mensa (Frühdienst)	4920108-17

Düsseldorfer Str. (Gelbes Haus)

Büro	96425-10
Inselbar (Frühdienst)	96425-14
OGS Leitungsbüro	96425-13

Termine:

Jeweils zu Beginn des Halbjahres werden die dann bekannten Termine in einem Elternbrief veröffentlicht. Aktualisierungen finden Sie unter „Termine“ auf unserer → Homepage.



V

Versetzung:

Die Klassen 1 und 2 bilden die flexible Schuleingangsphase. Am Ende des zweiten Schulbesuchsjahres entscheidet die Klassenkonferenz nach Beratungen auch mit den Eltern, ob das Kind in die 3. Klasse versetzt wird oder aber ein weiteres Jahr in der Eingangsphase verbleibt.

Versetzungen gibt es zudem von Drei nach Vier und Vier nach Fünf. Die Versetzung ist die Regel. Nur in Ausnahmen wiederholt ein Kind eine Klassenstufe.

Versicherung:

Die Kinder sind in der Schule unfallversichert. Ein Unfall während der Unterrichts- und OGS-Zeit muss daher mit einem Bericht dem Sekretariat gemeldet werden.

W

Weiterführende Schulen:

Nach dem Vierten Schuljahr wechseln die Kinder auf eine weiterführende Schule. Mülheim bietet die gesamte Palette der Schulformen. Bereits im ersten Halbjahr der



Vierten Klasse haben Sie Gelegenheit, mit den Klassenlehrer*innen über die Wahl der Schulform zu beraten. Im zweiten Halbjahr bietet die Schule zudem einen Informationsabend an.

Wochenplan:

Einmal in der Woche erhalten die Kinder ihren Wochenplan, an dem sie selbstständig arbeiten sollen. Dazu haben sie an fünf Stunden während des Unterrichts und in den vier Lernzeiten am Nachmittag Zeit (die Halbtagskinder erledigen dies als Hausaufgabe).

Die Wochenpläne des gesamten Schuljahres werden in einem Buch gesammelt, das den Kindern zu Beginn des Schuljahres ausgehändigt wird. Die Rückmeldung der Lehrer*innen zum bearbeiteten Wochenplan Ihres Kindes erfolgt ebenfalls über dieses Buch.

Z

Zeugnisse:

Reine Ziffernzeugnisse gibt es nur im 4. Schuljahr. Vom ersten bis zum dritten Schuljahr erhalten die Kinder kompetenzorientierte Rasterzeugnisse. Dort ist festgehalten, was von den Kindern erwartet wird und wie sie diese Erwartungen erfüllt haben.

Noten werden ab 2. Halbjahr des 3. Schuljahres gegeben.

Zugang zum Schulgelände:

→ Abholen und Bringen der Kinder

Impressum:

GGG Mülheimer Freiheit

Mülheimer Freiheit 99

51065 Köln

Cornelia Rathke